



MARKTGEMEINDE MARKT ALLHAU

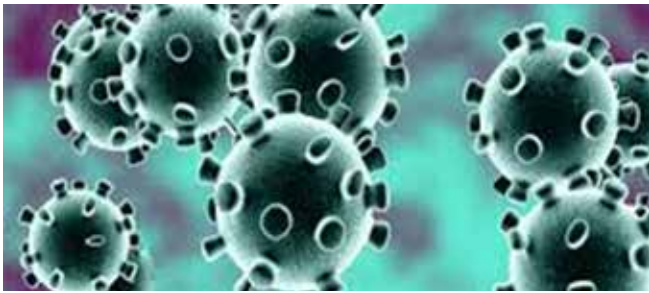
RUNDSCHREIBEN 3/2020



Meine / Eure Kraftquelle für den Monat April:

**Die Hoffnung ist der Regenbogen
über den herabstürzenden Bach des Lebens.**

(Friedrich Nietzsche, dt. Philosoph)



E-M@il Adressen

In den letzten zwei Wochen haben wir Sie mit einer Fülle von Informationen überschwemmt. Dabei zeigt sich, dass die Post zwar effizient arbeitet, aber das Verteilen der Rundschreiben doch einen Zeitraum von bis zu 5 Tagen in Anspruch nimmt. Sobald wir unsere Schreiben fertig haben, versenden wir diese mit unserem „Newsletter“ in Form von Emails. Bei einem kurzfristigen Check haben wir festgestellt, dass wir nur über ca. 400 solcher Adressen verfügen. Um unseren Informationspflichten noch stärker nachkommen zu können, wollen wir diese Daten auf mindestens 1000 Adressen erhöhen. Aus diesem Grund wird Sie unsere Mitarbeiterin – Frau Olga Molnar – in den nächsten Wochen telefonisch kontaktieren. Wenn Sie diesem Telefonat schon vorgreifen möchten und uns einige Arbeiten abnehmen könnten, würden wir uns freuen, wenn Sie uns ihre „email-Adresse“ vorweg zukommen lassen könnten. Unsere Adresse: post@markt-allhau.bgld.gv.at

Corona - Virus

Zu Beginn möchte ich mich für die Disziplin all unserer Mitbürger in Bezug auf den Umgang mit den von der Bundesregierung verhängten Maßnahmen mit dem „Corona-Virus“ bedanken. Ich habe mich in den letzten Wochen auch kaum außer Haus begeben und konnte beobachten, dass bei vielen Spaziergängen wirklich nur Personen unterwegs waren, die in einer häuslichen Gemeinschaft wohnen. „Gott sei Dank“ leben wir auf einem gesegneten Fleck Erde, wo wir kurzzeitig noch unsere Häuser verlassen können. In einer solchen Zeit sieht man, wie dankbar man sein muss, nicht irgendwo in einer Großstadt leben zu müssen. Die persönlichen Freiheiten bieten in dieser Situation auf dem Land ganz einfach mehr Spielraum.

Bleiben wir weiter so diszipliniert, dann wird das „Corona-Problem“ an uns unbeschadet vorübergehen!

Coronavirus-Schutzmaßnahmen



regelmäßiges Händewaschen mit Seife,
ca. 30 Sekunden



Gesicht - vor allem Mund, Augen,
Nase - nicht mit den Fingern berühren



Händeschütteln
und Umarmungen vermeiden



in Einwegtaschentuch niesen/husten,
sonst Ellenbeuge, Taschentuch entsorgen



Nachbarschaftshilfe Plus

Nachbarschaftshilfe Plus wird in unserer Gemeinde sehr gut gelebt. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen die Erreichbarkeit zu erweitern. Die Mitarbeiterinnen von Markt Allhau, Loipersdorf-Kitzladen und Wolfau sind ab 30.03.2020 gemeinsam von **Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr** telefonisch zu erreichen. Rufen sie unter den gewohnten Nummer **0664 5366910 bei Frau Ziermann** an.

Aktuell werden folgende Dienste von unseren Ehrenamtlichen übernommen:

- Einkaufsservice = besorgen von Dingen des täglichen Bedarfs, Lebensmitteln (vorrangig im Ort) und diese nach Hause bringen
- Medikamentenservice = Medikamente von der Apotheke abholen und nach Hause bringen

Sei auch du dabei und hilf zu helfen. Wenn auch du gerne als Ehrenamtlicher mithelfen möchtest ist es möglich sich kontaktlos unter <https://www.nachbarschaftshilfeplus.at/mitarbeit> zu registrieren.

Abfallsammelzentrum

Das Abfallsammelzentrum bleibt weiterhin geschlossen, da der BMV (Bgl. Müllverband) derzeit keine Container abholt und entleert. Auf Basis der Tatsache, dass speziell im Frühjahr sehr viele Personen ihren „Frühjahrsputz“ durchführen, haben wir uns zu folgender Maßnahme – konform zu den Vorgaben der Bundesregierung – entschlossen.

Ab Samstag, den 18.4.2020 öffnet sowohl das Bauhofgelände für den Baum- und Strauchschnitt als auch das Altstoffsammelzentrum im gewohnten Rhythmus.

Die Abwicklung erfolgt folgendermaßen:
Es dürfen sich maximal 5 Personen inklusive Betreuer Martin Moser am Gelände des Altstoffsammelzentrums aufhalten. Herr Stefan Horvath koordiniert die Zufahrt. Das heißt, dass alle Fahrzeuge auf dem Parkplatz vor dem Feuerwehrhaus zuwarten, bis sie dann in Folge Einlass erhalten. Personen, die keinen Müll zu entsorgen haben, ist der Zutritt nicht gestattet.

Desinfektionsmittel Die Ölmühle GmbH

Karl Großschedl von der Ölmühle GmbH hat den Vertrieb um Hände- und Flächen-desinfektionsmittel erweitert.

Er vertreibt die Produkte:

Händedesinfektion Basuwell 700

Flächendesinfektion Basuwell 710

Alle Produkte sind ISO und CE zertifiziert und nachweislich gegen Coronaviren.

Die Handdesinfektion ist rückfettend und ohne Alkohol, daher schonend für die Haut.

0,220 Liter Sprühflasche € 7 inkl. Mwst

1 Liter Flasche ohne Sprühaufsatz € 15,- inkl. Mwst

Informationen bei Karl Großschedl

Tel. Nr. 0676-3129707

mail: grosschedl@gmail.com

Einkaufsstunde für ältere Menschen



Einige große Handelsketten haben dazu aufgerufen eine Stunde von **08.00 bis 09.00 Uhr** den Einkauf bevorzugt für ältere Menschen zu reservieren, da diese zu der speziellen Risikogruppe gehören.

Vielleicht ist es uns möglich, so viel Solidarität an den Tag zu legen, um auch dieser Menschengruppe ein Einkaufen mit genügend Abstand zu ermöglichen. Noch besser wäre es, wenn unsere älteren Mitbürger sich den Einkauf nach Hause bringen lassen würden.

Entweder aus der eigenen Hausgemeinschaft oder wenn nicht möglich, über unseren Verein „**Nachbarschaftshilfe Plus**“ unter der **Tel.Nr. 0664 5366910**

Oder durch das Zustellservice unserer Nahversorger.

Nah & Frisch Hauer – Tel. Nr. 03356 212

SPAR-Markt Kuich – Tel. Nr. 03356 73314

Nah & Frisch Ringbauer – Tel.Nr.03356 322

Sommerferienbetreuung Kindergartenkinder

Mitte Februar haben wir uns mit den Nachbargemeinden des Stögersbachtals von Neustift bis Wolfau getroffen, um eine Betreuungsregelung für die gesamte Ferienzeit für den Kindergartenbereich zu schaffen. Dabei hat sich herauskristallisiert, dass auf Basis der angemeldeten Kinder die Gemeinde Markt Allhau und Wolfau eine gemeinsame Regelung organisieren werden.

Buchschachen:

Vom 6.7. bis 24.7. (KW 28 – KW 30) in Buchschachen

Markt Allhau:

Vom 6.7. bis 24.7. (KW 28 – KW 30) in Markt Allhau

Buchschachen und Markt Allhau:

Vom 27.07 bis 07.08. (KW 31 – KW 32) in Markt Allhau

Buchschachen, Markt Allhau, Wolfau:

Vom 10.08. bis 21.08. (KW 33 – KW 34) in Wolfau

Buchschachen, Markt Allhau, Wolfau:

vom 24.08. bis 04.09. (KW 35–KW 36) in Buchschachen

Brauchtumsfeuer

Grundsätzlich ermöglicht die Bgld. Verbrennungsverbots-Ausnahme-Verordnung – Bgld. VVAV, LGBl. Nr. 28/2011, das Abbrennen biogener Materialien im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen. Brauchtumsfeuer wie insbesondere Osterfeuer sind gemäß § 1 Abs. 2 Bgld. VVAV allgemein zugänglich, also öffentlich abzuhalten.

Auf Grund der von der Bundesregierung zur Bewältigung der COVID19-Krise getroffenen Maßnahmen, allen voran die Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz gemäß § 2 Z 1 des COVID-19-Maßnahmengesetzes mit dem Verbot des Betretens öffentlicher Orte, BGBl. II Nr. 98/2020, dürfen sich Personen nicht mehr an öffentlichen Orten aufhalten.

Daher sind Brauchtumsfeuer wie insbesondere Osterfeuer in der derzeitigen Krisensituation nicht möglich und nicht zulässig!

Gartenbau Gall

Auf Basis der Ereignisse der letzten Wochen hatte die Firma „Gartenbau Gall“ eine beispiellose Idee. Sie verschenkten Blumen und Pflanzen an die Bewohner von Markt Allhau und Buchschachen.

Zur Seite standen ihnen dabei die freiwilligen Helfer Jochen Fink und Petra Garber, die die Belieferung der einzelnen Haushalte bewerkstelligten bzw. Nadja und Nathalie Garber, die die Zustellungen gemeinsam mit den Mitarbeitern der Fa. Gall vorbereiteten.

Ein herzliches „**Danke Schön**“ an diese vier Personen für ihren uneigennütigen

Einsatz bzw. natürlich auch an die Firma „Gartenbau Gall“ - im Speziellen an Juniorchef Andreas Gall - für diese uneigennütige Idee.

Übrigens das Unternehmen bietet seit Neuem auch eine **Hauszustellung** für Salatpflanzen, Petersilie, Karfiol, Erdbeerpflanzen und Blumen an. Telef. Bestellungen sind unter der Nummer 03356 7913 oder unter order@gartenbau-gall.at möglich.



Für eine saubere Gemeinde

Sammeln Sie bitte auf Ihren Spaziergängen (im Rahmen der aktuellen Vorgaben der Bundesregierung) den Müll auf unseren Fluren ein und machen Sie Markt Allhau und Buchschachen ein Stück schöner. Ich habe hier zwei Beispiele, die ich unbedingt erwähnen möchte:

Christian Schober, ein naturverbundener Bewohner der „Buchschachener Bergen“ hat vor Kurzem die „Oberwarter Straße“ im Bereich des Waldes entrümpelt und dabei diesen Unrat auf Eigeninitiative hin entsorgt.



„Übrigens vermute ich, dass dieser Unrat nur von den Personen verursacht wird, die von auswärts nach Oberwart fahren und nicht von uns selbst?????“

Theresa und Sandra Sauhammel haben sich als „Umweltdienst Buchschachen“ entpuppt und entsorgen regelmäßig bei ihren Spaziergängen das Hottergebiet des Ortes.



Nachdem heuer die Flurreinigungen der Jugend nicht stattfinden dürfen, würde ich mich freuen, wenn möglichst viele den beiden Beispielen folgen würden und so unser Gemeindegebiet säubern könnten.

Bedenken Sie doch, wie viele Jahre Papiertaschentücher, Glas, Alu- und Plastikflaschen brauchen, um in der Natur zu verrotten.

Es nutzen die besten Gemeinderundschreiben nichts, wenn der „Hausverstand“ versagt.

Danke für diese Vorbildwirkung an der Gesellschaft!

Mit freundlichen Grüßen
Euer Bürgermeister

Herminia Pfendler

